

Philosophie In Italien Eine Einführung In 20 Port

Gentile-Edition Bd. 7,4: Entstehung und Entwicklung der modernen Philosophie in Italien (II)

Zwei Antrittsvorlesungen und Vorlesungen über die Geschichte der Philosophie in Italien und in Europa; Entwurf einer Geschichte der Logik

Die Philosophie der Gegenwart in Selbstdarstellungen. Mit einer Einführung. Hrsg. von R. Schmidt: Eugen Kühnemann, P.E. Liljeqvist, Johannes Reinke, Giuseppe Rensi, William Stern, Bernardino Varisco. 1927. IV, 227 S

Geschichtsphilosophie zur Einführung

Die Philosophie der Gegenwart in Selbstdarstellungen. Mit einer Einführung. Hrsg. von R. Schmidt: Erich Adickes, Clemens Baeumker, Jonas Cohn, Hans Cornelius, Karl Groos, Alois Höfler, Ernst Troeltsch, Hans Vaihinger. 1923. 210 S

Einführung in die Existenzphilosophie

Die Philosophie der Gegenwart in Selbstdarstellungen. Mit einer Einführung. Hrsg. von R. Schmidt: Anathon Aall, Alfons Bilharz, Alessandro Chiappelli, Arthur Drews, Adolf Dyroff, Adolf Ghalén, Carl Stumpf. 1924. IV, 265 S

Einführung in philosophische Probleme des Humanismus

Einführung in die Geschichte der Philosophie

Einführung in die Philosophie

Grundlagen der Philosophie; Erkenntnistheorie, Logik und Metaphysik

Systematische Philosophie

Einführung in die Geschichte der neueren Philosophie des Auslandes

Gentile-Edition, Bd. 7,3: Entstehung und Entwicklung der modernen Philosophie in Italien (I)

Einführung in die Erziehungs- und Bildungsphilosophie

Journal of Institutional and Theoretical Economics

Einführung in die deutsche Literatur

Die Philosophie der Gegenwart in Selbstdarstellungen. Mit einer Einführung. Hrsg. von R. Schmidt: Benedetto Croce, Constantin Gutberlet, Harald Höffding, Graf Hermann Keyserling, Wilhelm Ostwald, Leopold Ziegler, Theodor Ziehen. 1923. 249 S

Einführung in die italienische Literaturwissenschaft

Philosophie

Philosophie der Lebenskunst zur Einführung

Kulturphilosophie zur Einführung

Einführung in die theoretische Philosophie

Die Gottesfrage in der Philosophie der Neuzeit. Aus dem Italienischen übersetzt und herausgegeben von Christian Göbel.

Einführung in die italienische Sprachwissenschaft

Philosophia Transalpina

Nicholas of Cusa and the Aristotelian Tradition

The Italian Renaissance in the German Historical Imagination

Einführung in die Philosophie

Einführung in die Kulturwissenschaft

Lehrbuch der Geschichte der Philosophie und einer kritischen Literatur derselben

Einführung in die Philosophie

Handbuch Bildungs- und Erziehungsphilosophie

Einführung in System und Geschichte der Philosophie

Die Philosophie der Gegenwart in Selbstdarstellungen. Mit einer Einführung. Hrsg. von R. Schmidt: G. Heymans, Wilhelm Jerusalem, Götz Martius, Fritz Mauthner, August Messer, Julius Schultz, Ferdinand Tönnies. 1922. II, 234 S

Philosophie in Italien

Ausgewählte Werke von Giuseppe Capograssi in deutscher Übersetzung

Friedrich Ueberwegs Grundriss Der Geschichte Der Philosophie

Einführung in die islamische Philosophie

International Bibliography of Austrian Philosophy / Internationale Bibliographie Zur Sterreichischen Philosophie

Philosophie In Italien Eine Einführung In 20 Port

Downloaded from dev.gamersdecide.com by guest

HICKS SHAYLEE

Gentile-Edition Bd. 7,4: Entstehung und Entwicklung der modernen Philosophie in Italien (II) Verlag Karl Alber

Der Essay Leonardo Messineses bietet zugleich eine Einführung in die philosophische Theologie - indem er insbesondere ihre Geschichte von Descartes bis Hegel nachzeichnet - wie in das Denken der Moderne. Denn Theorie und Geschichte verweisen aufeinander: Die Art der philosophischen Theologie der Neuzeit ist selbst wesentliches Charakteristikum dieser Epoche. Dem modernen Denken wurden Erkenntnis und Wahrheit zu zentralen Problemen, Gott zur Frage. Den Versuchen, Gottes Existenz mit rationalen Mitteln zu erweisen, standen bald heftige Kritik und Ablehnung gegenüber. Messinese plädiert dennoch für eine Wiederentdeckung der spekulativen Kraft der Metaphysik auch in theologischer Hinsicht, aber im rechten Bewusstsein ihrer Möglichkeiten: Gegen ein »wissenschaftliches Beweisen«, das sich durch Kants Kritik als unangemessen erwiesen hat, doch für eine denkerische »Erhebung« im Sinne Hegels. Denn Gott ist nicht nur ein Objekt der Philosophie, sondern das Ganze des Seins und des Denkens. Es geht also darum, »über das Denken die Existenz Gottes (an)zuerkennen, und weniger darum, sie zu beweisen«. Dazu ist eine philosophische »Vermittlung« erforderlich, die ihren Ort in der philosophischen Theologie hat. Hegels Denken wird Messinese zum historischen Bezugspunkt, weil es aus der Moderne das Nur-Moderne überwindet und - nun mit dem Problembewusstsein der kritischen Erkenntnistheorie - zu der metaphysischen Dimension der Philosophie und den klassischen Themen des Seins und des Absoluten zurückfindet. Systematisch wird eine Position eingenommen, die zwar die Nähe von Glaube und Vernunft vertritt, aber ohne die Differenz von Theologie und Philosophie aufzuheben. Dem deutschen Leser vermittelt der Band zudem einen Zugang zur philosophischen Diskussion im Italien der Gegenwart und stellt einige der für die Religionsphilosophie und Metaphysik bedeutenden Denker vor, die im deutschen Sprachraum noch wenig bekannt sind. Zwei Antrittsvorlesungen und Vorlesungen über die Geschichte der Philosophie in Italien und in Europa; Entwurf einer Geschichte der Logik BoD - Books on Demand

Diese Einführung in die Geschichte der Philosophie wendet sich an Studienanfänger und Leser ohne besondere Vorkenntnisse. Sie stellt die philosophischen Epochen von der Antike bis zur Gegenwart vor, bietet aber auch einzelne Autorenportraits, die in das Leben, das Werk und den historischen Kontext großer Philosophen einführen. Alle Begriffe und philosophischen Probleme werden genau erläutert, knappe Zusammenfassungen, Abbildungen und Übersichten erleichtern die Lektüre. Ein Sachregister vervollständigt diesen grundlegenden Band.

Die Philosophie der Gegenwart in Selbstdarstellungen. Mit einer Einführung. Hrsg. von R. Schmidt: Eugen Kühnemann, P.E. Liljeqvist, Johannes Reinke, Giuseppe Rensi, William Stern, Bernardino Varisco. 1927. IV, 227 S BoD - Books on Demand

Wenn zu den vielen Einführungen in die Philosophie hier eine neue hinzutritt, kann das nur damit gerechtfertigt werden, daß sie etwas leistet, was bisher so nicht vorliegt. Da~ ist hier erstens die grundsätzliche und möglichst strengt' Wahrung der Wissenschaftlichkeit der Philosophie. Gegenüber aller dogmatischen Konstruktion und gegenüber aller pastoralen Lebensphilosophie & 011 hier die Philosophie als Wissenschaft gefaßt werden. Was sie durch wissenschaftliche Erkenntnis gehen kann und was nicht, soll in eingehender Begründung dargelegt werden. Daß es auch andere Artcll.

Philosophie zu treiben, gibt. wird nicht geleugnet, aber klar geschieden. Ein zweiter R.>"htfertigungsgrulll liegt darin. daß die hier gegebene Darstellung der Philosophie durch keine der gegenwärtigen Einführungen ersetzt wird, weder hinsichtlich des Weltbegriffes noch weniger hinsichtlich der \Verteile. Es kann nicht die Aufgabe einer Einführung sein, die Philosophie in allen ihren Zweigen und in ihrer Geschichte., in einer zusammengedrängten Übersicht mit einer Fülle von Namen und Fachausdrücken vorzulegen. Dergleichen kann ein Kompendium zur Wiederholung für Prüfungen abgeben, aber es kann nicht in das Verständnis der Philosophie einführen. Die meist übliche Vorführung der verschiedenen Richtungen in der Philosophie mit einer kurzen, kritischen Stellungnahme zu einer jeden ist dazu nicht geeignet. Nicht nur, daß diese Richtungen zu einem großen Teil nur historische und gar nicht aktuelle sind, sondern auch, daß sie nur in sehr gedrängter Form besprochen werden können, kann nur eine oberflächliche Kenntnis vermitteln. Eine solche Speisekarte' von Meinungen kann nur verwirren; sie kann bloß dazu an- IV Vorwort.

Geschichtsphilosophie zur Einführung Rodopi

Der Sammelband will die Bedeutung der italienischen Philosophie wieder stärker ins Bewusstsein rücken, darf doch die italienische Philosophie in Deutschland immer noch als "terra incognita" (Ugo Perone) gelten. In verschiedenen Beiträgen internationaler Philosophen wird dazu auf das »transalpine« Wechselspiel von Rezeption und Transformation im deutsch-italienischen Denken exemplarisch eingegangen. Im Zentrum stehen die Bereiche der Aufklärung (Vico, Herder), der klassischen deutschen Philosophie (Kant, Fichte, Schelling, Hegel), der Philosophie des Risorgimento (Rosmini, Gioberti) und der Philosophie der Gegenwart (Luigi Pareyson und die Turiner Schule). Ziel des Sammelbandes ist es, auf diese Weise ein möglichst breites Spektrum an produktiven Wechselwirkungen und geistigen Verwandtschaften zwischen beiden Kulturnationen aufzuzeigen. Schließlich wird dieses deutsch-italienische Verhältnis auch in einem größeren europäischen Kontext verortet. Mit Beiträgen von Claudio Ciancio, Faustino Fabbianelli, Elena Ficara, Thorsten Gubatz, Marco Ivaldo, Massimo Mori, Jörg Noller, Ugo Perone, Arne Zerbst und Günter Zöller.

Die Philosophie der Gegenwart in Selbstdarstellungen. Mit einer Einführung. Hrsg. von R. Schmidt: Erich Adickes, Clemens Baeumker, Jonas Cohn, Hans Cornelius, Karl Groos, Alois Höfler, Ernst Troeltsch, Hans Vaihinger. 1923. 210 S Junius Verlag

Von Dante bis Eco, von Vittoria Colonna bis Dacia Maraini, von Machiavelli bis Dario Fo: Das Lehrbuch bietet eine umfassende Einführung in die italienische Literaturwissenschaft und Literaturgeschichte mit Ausblicken auf Themen und Aspekte der Kulturwissenschaft. Es informiert über Grundbegriffe, stellt die wichtigsten Methoden dar und präsentiert die Grundlagen der wissenschaftlichen Textanalyse und -interpretation. Zur Veranschaulichung dienen Texte aus der Primärliteratur mit Beispielinterpretationen.

Einführung in die Existenzphilosophie Duncker & Humblot

Carattere e sviluppo della filosofia italiana dal secolo XVI sino al nostro tempo; La filosofia italiana nelle sue relazioni con la filosofia europea, beide in: Opere, Firenze: Sansoni, 1972

Die Philosophie der Gegenwart in Selbstdarstellungen. Mit einer Einführung. Hrsg. von R. Schmidt: Anathon Aall, Alfons Bilharz, Alessandro Chiappelli, Arthur Drews, Adolf Dyroff, Adolf Ghalén, Carl Stumpf. 1924. IV, 265 S UTB

The volume focuses on the relation between Cusanus and Aristotle or the Aristotelian tradition. In recent years the attention on this topic has partially increased, but overall the scholarship results are still partial or provisional. The book thus aims at verifying more systematically how Aristotle and

Aristotelianism have been received by Cusanus, in both their philosophical and theological implications, and how he approached the Aristotelian thought. In order to answer these questions, the papers are structured according to the traditional Aristotelian sciences and their reflection on Cusanus' thought. This allows to achieve some aspects of interest and originality: 1) the book provides a general, but systematic analysis of Aristotle's reception in Cusanus' thought, with some coherent results. 2) Also, it explores how a philosopher and theologian traditionally regarded as Neoplatonist approached Aristotle and his tradition (including Thomas Aquinas), what he accepted of it, what he rejected, and what he tried to overcome. 3) Finally, the volume verifies the attitude of a relevant Christian philosopher and theologian of the Humanistic age towards Aristotle.

Einführung in philosophische Probleme des Humanismus BoD – Books on Demand

Originalausgabe: *Logica e metafisica*, in: *Opere di Bertrando Spaventa*, hrsg. von Giovanni Gentile, Firenze: Sansoni, 1972, Bd. 3.

Einführung in die Geschichte der Philosophie BoD – Books on Demand

This updated new edition offers a well-written, systematic introduction to the various areas of Italian linguistics. Along with the methods of modern linguistics and their description using Italian examples, aspects of the history of research are also discussed. They concern the Italian reception of modern linguistic methods as well as work on relevant linguistic topics in the pre-scientific era in Italy.

Einführung in die Philosophie BoD – Books on Demand

Hamid Reza Yousefi lässt in beeindruckender Weise die islamische Philosophie aus der Asche der Vergessenheit neu erblühen. Die leicht verständliche Sprache und viele Porträtzeichnungen der Philosophen machen das Lesen zum Vergnügen. Eine Auswahl von 32 Philosophen und Naturwissenschaftlern gibt uns Einblick in eine Geistesgeschichte von erstaunlicher Vitalität. Das Buch umfasst die islamische Philosophie von ihren Anfängen bis in die Gegenwart. Die klar gegliederte, chronologische Vorstellung der wichtigsten Phasen und Schulen ermöglicht auch Lesern ohne Vorkenntnisse einen schnellen Einstieg und Überblick. Wer die Grundlage für ein umfassendes Islambild sucht, der wird sie hier finden.

Grundlagen der Philosophie; Erkenntnistheorie, Logik und Metaphysik Walter de Gruyter GmbH & Co KG

Explores German engagement with the Italian Renaissance in the decades from German unification to the Weimar republic.

Systematische Philosophie Walter de Gruyter GmbH & Co KG

Diese Einführung von Ralf Konersmann entwirft die geschichtliche und systematische Struktur der Kulturphilosophie. Sie fragt, welche Bedürfnisse das Entstehen der Disziplin begünstigt haben, und erläutert das Aufkommen der Kulturphilosophie an der Wende zum 20. Jahrhundert. Eigene Kapitel widmen sich den Grundbegriffen der Kulturphilosophie, ihren wichtigsten Vertretern, der Prägnanz ihres Gegenstands sowie den Ansprüchen einer "kritischen Kulturphilosophie". Das Schlusskapitel konkretisiert das Kulturelle als Umwegphänomen: "Alle Kultur ist eine Kultur von Umwegen."

Einführung in die Geschichte der neueren Philosophie des Auslands Springer-Verlag

Geschichtsphilosophie beschäftigt sich mit der Frage, welche Erfahrungen wir mit der Vergangenheit gemacht haben, welche Orientierungen wir daraus für die Gegenwart gewinnen können und was wir für die Zukunft erwarten dürfen. Hat die Geschichte einen Sinn? Gibt es überhaupt »die«

Geschichte? Und wie ist historische Erkenntnis möglich? Um solche Fragen zu beantworten, werden drei Typen des Geschichtsdenkens und deren wichtigste Vertreter dargestellt: die Geschichtsphilosophie von der Aufklärung bis Hegel, der Historismus des 19. Jahrhunderts und das sogenannte Posthistoire vom 20. Jahrhundert bis heute. Den Schluss des Bandes bildet der Versuch einer Synthese dieser Großorientierungen mit der Perspektive einer kritischen Geschichtsphilosophie.

Gentile-Edition, Bd. 7.3: Entstehung und Entwicklung der modernen Philosophie in Italien (I) BoD – Books on Demand

Alles Wichtige für das Philosophiestudium. Die Einführung beschreibt die zentralen Positionen der Philosophiegeschichte von der Antike bis zur Gegenwart. Eingehend werden die wichtigsten Disziplinen, ihre Fragestellungen und Grundbegriffe erläutert. Auch philosophische Kompetenzen werden definiert: Was sollte man über die wesentlichen Methoden wissen? Welche Kriterien gelten für philosophische Begriffe, Argumentationen und wissenschaftliches Arbeiten? Umfassender

Überblicksband über das komplette Fach ideal für BA-Studierende.

Einführung in die Erziehungs- und Bildungsphilosophie Junius Verlag

Ausgehend von einer Abgrenzung der Philosophie von anderen Wissenschaften und der genauen Bestimmung ihres Forschungsgebiets, stellt der Autor kurz und klar verständlich die Grundprobleme der Philosophie heraus: die Probleme der Erkenntnistheorie, der Ontologie und der Naturphilosophie, sowie das Problem der Werte. Über eine Darstellung der Geschichte der Philosophie von der Antike bis in die Gegenwart werden die Probleme der Philosophie weiter vertieft und die Antworten auf diese Probleme diskutiert. Im dritten Teil des Buches gibt der Autor dann eine ausführliche Anleitung zur philosophischen Arbeit, wie sie heute kaum noch zu finden ist und Studierenden der Philosophie aber auch anderen philosophisch Interessierten eine große Hilfestellung geben kann. Zu diesem Teil gehören eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten und ein Überblick über die wichtigsten philosophischen Schriften der Vergangenheit. Der bekannte Logiker und Philosoph Joseph M. Bochenski O.P. sagte zu diesem Buch: „Ich wage dieses Buch als eine dialektische Höchstleistung der Philosophie unserer Zeit zu kennzeichnen. Ich möchte es in den Händen aller Studenten der Philosophie, aller philosophierenden Nicht-Philosophen und auch mancher Philosophen selbst sehen.“

Journal of Institutional and Theoretical Economics Springer-Verlag

Titel der Originalausgabe: *Le origini della filosofia contemporanea in Italia – I Neokantiani e gli Hegeliani [parte prima]*, in: *Opere complete*, Bd. XXXIII. Sansoni, Firenze 1957.

Einführung in die deutsche Literatur Springer-Verlag

Titel der Originalausgaben: *Le origini della filosofia contemporanea in Italia – I Neokantiani e gli Hegeliani [parte seconda]*, in: *Opere complete*, Bd. XXXIV. Sansoni, Firenze 1957; *Der aktuelle Idealismus*, zwei Vorträge, in: *Philosophie und Geschichte – Eine Sammlung von Vorträgen und Schriften aus dem Gebiet der Philosophie und Geschichte*, H. 35, Tübingen: J. C. B. Mohr {Paul Siebeck}, 1931.

Die Philosophie der Gegenwart in Selbstdarstellungen. Mit einer Einführung. Hrsg. von R. Schmidt: *Benedetto Croce, Constantin Gutberlet, Harald Höffding, Graf Hermann Keyserling, Wilhelm Ostwald, Leopold Ziegler, Theodor Ziehen.* 1923. 249 S Springer-Verlag

Das Handbuch bildet den aktuellen Diskussionsstand der zeitgenössischen Bildungs- und Erziehungsphilosophie ab. In der Darstellung und Diskussion der aufgenommenen Begriffe werden die historisch und systematisch bedeutsamen bildungs- und erziehungsphilosophischen Kontextualisierungen und Differenzierungen für die pädagogische Theorie und Praxis herausgearbeitet. Im Durchgang durch die einzelnen Begriffe wird deutlich, dass Pädagogik nicht nur als praktische Handlungswissenschaft, sondern auch als philosophische Reflexionswissenschaft zu verstehen ist. Philosophische Problemstellungen sind in Theorie und Praxis mit pädagogischen Vorannahmen und Implikationen verbunden und pädagogische Fragestellungen sind auf philosophische Explikationen und Reflexionen bezogen. Der Inhalt Zur Konzeption des Handbuchs • Anthropologie • Ästhetik • Erkenntnistheorie • Ethik • Kulturphilosophie • Metaphysik • Politische Philosophie • Sozialphilosophie • Technikphilosophie • Wissenschaftstheorie Die Herausgeber Dr. Gabriele Weiß ist Professorin für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Allgemeine Pädagogik an der Universität Siegen. Dr. Jörg Zirfas ist Professor für Allgemeine Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Pädagogische Anthropologie an der Universität zu Köln.

Einführung in die italienische Literaturwissenschaft Springer-Verlag

Philosophie der Lebenskunst beschreibt ein noch unvollendetes Projekt der Zusammenführung zweier Typen von Ethik: der antiken Tugendethik und der modernen Sollensethik. Dieser Band beschreibt die wechselvolle Geschichte der konkreten Anwendung ethischer Reflexion an einzelnen Autoren wie Epikur und Seneca, Montaigne und Gracian, Schopenhauer und Nietzsche bis zu Erich Fromm und Michel Foucault. Auch ostasiatische Weisheitslehren finden in der Darstellung Berücksichtigung. Das Resultat ist ein lebensphilosophischer Begriff moralischer Verpflichtung, die sich aus der Spannung zwischen dem Glücksstreben und der Glücksfähigkeit des Menschen ergibt. In Zeiten der postmodernen Individualisierung und Pluralisierung der Lebensformen erweist sich der alttestamentarische Spruch 'Jedliches hat seine Zeit' als Prinzip einer realistischen Lebenskunst.

Philosophie Cambridge University Press

Each volume has also special t.p.